

BOBENHEIM-  
ROXHEIM

**SPD**

# Zwivwewel Hecht

Ausgabe 110 / Oktober 2020



[www.spd-boro.de](http://www.spd-boro.de)

# Michael Müller nominiert

**SPD Bobenheim-Roxheim  
wählt ihren Kandidaten für  
die Bürgermeisterwahl 2021  
ohne Gegenstimme**

Foto: Elfi Guth



**Über 100 Prozent der Stimmen konnte sich Michael Müller bei der Mitgliederversammlung am 01.09.2020 im Martin-Luther-Haus freuen. An dem Abend wählten die zahlreich erschienenen Mitglieder des Ortsvereins ihren Bürgermeister-Kandidaten für die Amtszeit 2022-2029. Einziger Kandidat war der amtierende Bürgermeister. Auch das ein klares Zeichen für den großen Rück- und starken Zusammenhalt in der Partei.**

„Ich habe mich riesig über das tolle Ergebnis gefreut“, strahlte Müller nach dem eindeutigen Votum. „Die Genossinnen und Genossen haben damit meine seitherige Arbeit für unser Bobenheim-Roxheim bestätigt und mir

einen klaren Auftrag für die zweite Amtszeit gegeben. Ich nehme diese breite Bestätigung als Steilvorlage für den Wahlkampf der nächsten zwölf Monate mit“, blickte Müller in die unmittelbare Zukunft. „Ich freue mich darauf, zusammen mit Euch auch in den kommenden Jahren die Zukunft unserer Gemeinde zu gestalten!“

Unser Bürgermeisterkandidat informiert auf seiner Internetseite [www.zukunftboro.de](http://www.zukunftboro.de) über Neuigkeiten, Termine und weitere Themen. Auf Facebook ist er unter [fb.me/zukunftboro](https://fb.me/zukunftboro) zu erreichen.

## Führungstrio im Amt bestätigt

**Kaum Veränderungen im Vorstandsteam der SPD**



v.l.n.r.: Michael Müller, Jens Becker, Heidelore Bigott  
Foto: SPD Bobenheim-Roxheim

**Unter strengen Auflagen und Hygienevorschriften fand am 1. September 2020 unsere Mitgliederversammlung im Martin-Luther-Gemeindehaus statt.**

Nach der Begrüßung übernahm Martin Haller, der zuvor durch unseren Vorsitzenden Jens Becker für sein unermüdliches Engagement für die Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Unternehmen in der Coronakrise gelobt wurde, die Leitung der Versammlung.

In seinem Rechenschaftsbericht ließ unser Vorsitzender die zwei Jahre seiner ersten Amtszeit Revue passieren.

Der Austausch mit den Mitgliedern wurde intensiviert, die Abonnenten werden regelmäßig durch die Mitgliederinfo über die Parteiarbeit informiert. Mit der Neuausrichtung der Öffentlichkeitsarbeit werden die Mitbürgerinnen und Mitbürger besser informiert und finden auf der Internetseite und bei Facebook eine Vielzahl an Kontaktmöglichkeiten. Die Angebote, zu denen auch eine WhatsApp-Hotline gehört, werden stark genutzt.

Der Vorstand der SPD Bobenheim-Roxheim kann über die E-Mail-Adresse [vorstand@spd-boro.de](mailto:vorstand@spd-boro.de) erreicht werden. Weitere Kontaktmöglichkeiten unter [www.spd-boro.de](http://www.spd-boro.de).

Die Veranstaltungen der letzten beiden Jahre waren sehr gut besucht, mussten für dieses Jahr aber leider alle abgesagt werden.

Im kommenden Jahr sollen, abhängig vom Infektionsgeschehen, der Neujahrsempfang, der Bürgerbrunch und das Familienfest im Sommer wieder stattfinden.

Auch die Oberbürgermeisterin der Stadt Speyer und Vorsitzende des SPD-Unterbezirks Vorderpfalz, Steffi Seiler, wandte sich an die rund 30 anwesenden Mitglieder, die im Anschluss zu den Wahlhandlungen übergangen.

Unser Vorsitzender Jens Becker und seine beiden Stellvertreter Heidelore Bigott und Michael Müller wurden ohne

Gegenstimme im Amt bestätigt und für weitere zwei Jahre gewählt.

Maik Rensmann schied aus dem Vorstand aus, die Ratsmitglieder Kai Neiheiser und Manuel Hettmannsperger werden das Team in Zukunft unterstützen.

Markus Stamm übernimmt das Amt des Schriftführers von Rainer Schiffmann, der dem Vorstand als Beisitzer erhalten bleibt.

Erneut angetreten und ebenfalls für eine weitere Amtszeit gewählt sind Oswald Fechner, Christa Burkhardt, Werner Bigott, Dr. Werner Grau, David Radulovic und Marc Sciabarrasi.

---

## ANTRAG

# Windelsack kommt!

## Bürgerwunsch nach SPD-Antrag kurz vor der Umsetzung

**„Schon bei meinem ersten Neugeborenenempfang 2015 wurde ich von frischgebackenen Eltern angesprochen, ob man nicht zusätzliche kostenlose „Windelsäcke“ anbieten könne, um die temporäre Müll- und damit Kostenbelastung etwas abzufedern“, erinnert sich Bürgermeister Michael Müller. Auch in den Folgejahren war der „Windelsack“ regelmäßig Thema bei den Neugeborenenempfangen.**

Ein Vorstoß des Kreistagsmitglieds Müller bei dem bei der Kreisverwaltung angesiedelten und für Müll zuständigen Eigenbetrieb Abfallwirtschaft scheiterte jedoch aus verschiedenen Gründen. Unter anderem sei der Gleichbehandlungsgrundsatz bei der Kostenverteilung nicht gewahrt, hieß es in Ludwigshafen. Der Bürgermeister wollte allerdings nicht aufgeben.

Auch dem Ortsvereinsvorsitzenden Jens Becker ist der Wunsch nach „Windelsäcken“ nicht fremd: „Bei einem Quartierbesuch sprach mich vergangenes Jahr eine Mutter darauf an, die ihren schwerstbehinderten erwachsenen Sohn zu Hause pflegt“. In dem Bürgermeister fand er rasch einen Mitstreiter für die gute Sache.

Um diese Zeit machten verschiedene Kreisgemeinden einen ersten Vorstoß und starteten mit der Ausgabe von

„Windelsäcken“ Pilotprojekte als sogenannte freiwillige Leistung der Gemeinde.

„Wir warteten die ersten Monate ab und erkundigten uns dann nach deren Erfahrungen“, so Fraktionsvorsitzender Rainer Schiffmann. In Personalunion ist er auch Vorsitzender des Seniorenbeirats und kennt daher bestens die Problematik von Familien, in denen ältere, inkontinente Menschen leben und betreut werden. „Die zusätzlichen Restmüllleerungen für Erwachsenenwindeln belasten in gewissem Umfang natürlich auch den Geldbeutel“, resümiert er.

Ende August formulierte die SPD daher dann einen entsprechenden Antrag und reichte ihn bei der Verwaltung ein.

„Wir werden nun die organisatorischen Weichen stellen und entsprechende Mittel im Haushalt 2021 vorsehen, um dann im nächsten Jahr selbst kostenlose Windelsäcke ausgeben zu können. Über den Startzeitpunkt, die Anzahl pro Person, den Personenkreis und die Formalitäten werden wir rechtzeitig informieren“, so Müller abschließend zu diesem durch und durch sozialdemokratischen Projekt.

---

## Neue Sportgeräte am Altrhein



Im letzten Jahr haben unsere Jusos einen Pizza-Abend veranstaltet, zu dem Jugendliche und junge Erwachsene aus Bobenheim-Roxheim eingeladen waren, um mit uns über die Zukunft unserer Heimatgemeinde zu sprechen.

Dabei wurde mehrfach der Wunsch geäußert im Ortsbereich Sportgeräte für Calisthenics zu installieren. Bei diesen Übungen wird das eigene Körpergewicht zum Muskelaufbau genutzt.

Mittlerweile wurde das Projekt am Altrhein umgesetzt. Das zeigt, dass nicht nur unsere Verwaltung ein offenes Ohr für die Wünsche unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger hat. Es ist oftmals auch einfacher als gedacht, die eigenen Vorstellungen einzubringen und dadurch die Entwicklung unseres schönen Ortes aktiv mitzugestalten.

Allen, die an einer Mitarbeit interessiert sind, bieten wir die perfekten Rahmenbedingungen. Weitere Informationen unter [mitmachen.spd-boro.de](http://mitmachen.spd-boro.de).

## Wir sind gerne für Sie da!

Schnelle Antwort garantiert: Schreiben Sie uns eine WhatsApp-Nachricht an **+49 1522 676 2090**.

Besuchen Sie uns bei einer unserer Fraktionssitzungen im Rathaus, Termine finden Sie unter [www.spd-boro.de](http://www.spd-boro.de) oder im aktuellen Amtsblatt der Gemeinde.

Während den Sitzungen erreichen Sie uns auch telefonisch unter **06239 939 1303**.

Für den Kontakt per Telefon:

Jens Becker (Vorsitzender): **06239 99 73 400**  
Michael Müller (stellv. Vorsitzender): **06239 92 64 19**  
Heidlore Bigott (stellv. Vorsitzende): **06239 3120**  
Rainer Schiffmann (Fraktionsvorsitzender): **06239 1639**

Ihre E-Mails beantworten wir unter [info@spd-boro.de](mailto:info@spd-boro.de).

Sie können uns auch eine Nachricht über facebook schicken, unsere Seite finden Sie unter [fb.me/spd.boro](https://fb.me/spd.boro).

Auf unserer Internetseite [www.spd-boro.de](http://www.spd-boro.de) finden Sie weitere Kontaktmöglichkeiten. Hier sind unter anderem auch die E-Mail-Adressen der einzelnen Vorstands- und Fraktionsmitglieder aufgeführt.

## Ortskunde-Gewinnspiel



### Wo im Ort sonnen sich diese Schildkröten am liebsten?

Wir freuen uns auf Ihre Antworten und begrüßen ausdrücklich auch Einsendungen von Kindern und Jugendlichen.

Unter allen Einsendungen verlosen wir **dreimal einen BORO** im Wert von 10 Euro, der in zahlreichen Geschäften und Gastronomiebetrieben unserer Heimatgemeinde eingelöst werden kann. Gleichzeitig unterstützen wir damit im Ort ansässige Gewerbetreibende.

Antworten an: [gewinnspiel@spd-boro.de](mailto:gewinnspiel@spd-boro.de).

## Impressum

Herausgeber: Sozialdemokratische Partei Deutschlands, Ortsverein Bobenheim-Roxheim

V.i.S.d.P.: Vorsitzender Jens Becker, Siegfriedstraße 13, 67240 Bobenheim-Roxheim

Druck: FLYERALARM GmbH, Alfred-Nobel-Str. 18, 97080 Würzburg

Redaktion: Jens Becker, Michael Müller, Heidlore Bigott, Rainer Schiffmann, Oswald Fechner, Elfi Guth, Markus Stamm, Gerhard Schlieger; Foto Titelseite: Elfi Guth